

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
626	Ippendorf - Poppelsdorf - Bonn Hbf - Nordfriedhof - Buschdorf - Hersel	<p>1) Stadt Bonn Neue Hauptlinie 604 ersetzt den Abschnitt Bonn Hbf – Hersel der Linie 626. Linie 604: Mo-Fr: 5.00 – 20.00 Uhr / 20'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 5.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) So: 5.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus)</p>	Linie 626: ausschließlich Verstärkerfahrten im Berufsverkehr	Linie 626 eingestellt; ersetzt durch neue Hauptlinie 604, Abschnitt Bonn Hbf – Hersel	<p>Zu 1) Verstärkerlinie 626 entfällt, Sicherstellung der Kapazitäten durch den Einsatz von Gelenkbussen. Begründung der Empfehlung Linie verkehrt überwiegend auf Stadtgebiet Bonn. Linie fährt ausschließlich mo-fr an Schultagen in NRW. Vereinzelt Fahrten gering besetzt. Regelmäßige Verbindung Hersel – Bonn Hbf im 20'-Takt. Abbau von Parallelverkehren. Transparenz und Merkbarkeit. Verbindung Hersel – Ippendorf/Venusberg / Poppelsdorf bedingt Umstieg Bonn Hbf (mo-fr nur ca. 3 Fahrgäste je Richtung / Tag).</p>	Bus: 0 / - 2.000 TaxiBus: 0 / 0
632	Ramersdorf - Beuel - Bonn Hbf - Enderich - Lengsdorf - Duisdorf Bf - Oedekoven - Alfter	<p>1) Stadt Bonn Neue Hauptlinie 605 ersetzt den Abschnitt Alfter-Oedekoven – Bonn Hbf der Linie 632. Linie 605: Abschnitt: Oedekoven - Graurheindorf Mo-Fr: 5.00 – 20.00 Uhr / 20'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 5.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) So: 6.00 – 11.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) So: 11.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Abschnitt: Oedekoven – Alfter (Ergänzung) Mo-Fr: 20.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 5.00 – 8.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 17.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) So: 7.00 – 11.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) So: 11.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) 2) Gemeinde Alfter Verbesserung der Bedienungshäufigkeit und Anschlusssicherung an die Linie 18/68 in Schwachlastzeiten .</p>	Die Nachfrage lässt auf ein im Allgemeinen hinreichendes Angebot schließen. Allerdings ist die Teilstrecke zwischen Duisdorf und Oedekoven bzw. Alfter in den Schwachverkehrszeiten nur gering besetzt. Mo-Fr: Fahrgastzahlen rechtfertigen den Bus-Einsatz. Sa: 6.299 Fahrgäste bei 90 Fahrten (Ø 70 Fahrgäste/Fahrt). So: 2.810 Fahrgäste bei 59 Fahrten (Ø 48 Fahrgäste/Fahrt).	Linie 632 wird eingestellt bzw. ersetzt durch neue Hauptlinie 605, Bonn Hbf. - Oedekoven; in Schwachverkehrszeiten durchgebunden bis Alfter-Hertersplatz	<p>Zu 1) Für die Stadt Bonn wirtschaftliche Umlaufgestaltung. Die Erschließung von Impekoven und Nettekoven und deren Anbindung an Duisdorf werden in heutiger Qualität sichergestellt. Direktverbindung Alfter Hertersplatz (bis einschl. Chateaufstr.) – Ramersdorf (ab Rathaus Hardtberg) geht verloren (4 Fahrgäste pro Richtung und NWT). Die heutige Linie 632 übernimmt werktags nach ca. 20 Uhr die Anbindungsfunktion von Alfter an Oedekoven, Impekoven und Duisdorf, ebenso samstags vor 8 Uhr und nach ca. 17 Uhr und sonntags ganztägig. Der RSK-PVA hat der Taktausdünnung samstags zum Dezember 2008 zugestimmt. Zu 2) Anschlüsse an die Linie 18/68 können nur bedingt / nicht sicher gestellt werden. Begründung der Empfehlung Die Anbindung von Impekoven an Alfter bleibt erhalten. Die Erschließung von Impekoven und Nettekoven und deren Anbindung an Duisdorf werden in heutiger Qualität sichergestellt. Auf Bonner Gebiet können die vorgeschlagenen Änderungen im Rahmen des Bonner Busnetz 2008 umgesetzt werden. Die Direktverbindung Alfter Hertersplatz (bis einschl. Chateaufstr.) – Ramersdorf (ab Rathaus Hardtberg) geht dabei verloren (4 Fahrgäste pro Richtung und NWT). Dies ist hinnehmbar.</p>	Bus: 128.000 / 0 TaxiBus: 0 / 0
Al1		<p>Gemeinde Alfter (Ergänzung) Varianten einer „Heidebuslinie“. a) Abbindung der Linie in Duisdorf Bf, zukünftig zwei Linienwegen (ein Kurs auf heutigem Linienweg, ein Kurs erschließt die Hanglagen in Impekoven und Oedekoven)</p>	Hanglagen in Alfter nicht erschlossen.	Einrichtung einer zusätzlichen Linie AL1 Impekoven – Oedekoven – Alfter als nachfragegesteuerte TaxiBus-Linie. Linie AL1: Mo-Fr: 5.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)	Der fehlenden Linienverkehrserschließung der Hanglagen Alfters wird durch die neue TaxiBus-Linie Rechnung getragen. Dadurch kann zunächst die Nachfrage auf dieser Linie geteet werden. Zudem werden im Vergleich zur vorgeschlagenen Heidebuslinie zusätzlich auch die Hanglagen in Alfter durch Linienverkehr	Bus: 0 / 0 TaxiBus: 16.000 / + 16.000

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
		b) Fahrtenangebot der 632 so wie heute, allerdings einmal pro Stunde ab Ginggasse über den neuen Linienweg der Variante a) - unter Berücksichtigung der heutigen Standzeit am Rathaus.			angebunden. Zusätzliche Erschließung von rd. 1.500 Ew. Bis zur Einrichtung des Haltepunktes Impekoven ggf. Anbindung an Duisdorf Bf. (bei Parallelbedienung Ein-Ausstiegsbeschränkungen berücksichtigen).	
633	Lessenich - Duisdorf - Oedekoven - Alfter - Roisdorf - Bornheim	1) Stadt Bonn Die Linie soll unverändert bleiben. 2) Gemeinde Alfter Verbesserung der Bedienungshäufigkeit. Anschlusssicherung an die Linie 18/68, Anbindung der Ministerien, des Helmholtz-Gymnasiums und des Berufskollegs in Duisdorf. Anbindung der privaten Kunsthochschule Alanusschule 3) Ratsfraktion Alfter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Zusätzlich zu den von der Gemeinde Alfter geäußerten Anregungen: Verlängerung der Linie über den Duisdorf Bf hinaus zum Businesspark, zur Berufsschule und den Ministerien anstelle der Verbindung nach Lessenich.	Linie dient der Anbindung der Bereiche Bornheim und Alfter an die Linie 18/68, sowie an den Bahnhof in Duisdorf. Mo-Fr in der Regel Fahrgastzahlen, die den Bus-Einsatz rechtfertigen. Der Abschnitt Duisdorf – Lessenich Sportplatz ist gering besetzt. Die Nachfrage auf dem Abschnitt Alfter Stadtbahn – Hertersplatz – Alfter Stadtbahn entspricht einem Bus-Einsatz. Sa: 214 Fahrgäste bei 34 Fahrten (Ø 6 Fahrgäste/Fahrt). Anbindung Alfter an Duisdorf mit Linie 605	Linie 633: Mo-Fr: 5.00 – 20.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 8.30 – 16.30 Uhr / 30'-Takt (Bus) ausschließlich Abschnitt Alfter - Duisdorf So: kein Angebot	Zu 1) Der Status quo der Linie ist zufrieden stellend. Zu 2) Langjährige Forderung der Gemeinde Alfter. Zu 3) Verbindung nach Lessenich ist nur wenig nachgefragt. Begründung der Empfehlung Die Anbindung von Impekoven an Alfter bleibt erhalten. Die Erschließung von Impekoven und Nettekoven und deren Anbindung an Duisdorf werden in heutiger Qualität sichergestellt. Im Zuge späterer Abstimmung mit Bonn, ggf. Linienende Businesspark.	Bus: 175.000 / 0 (Bornheim 53.000 / 0, Alfter 122.000 7 0) TaxiBus: 0 / 0
634	Witterschlick - Brüser Berg - Schieffelingsweg - Eнденich-Mitte - Bonn Hbf - Pützchen - Holzlar - Gielgen - Hoholz	1) Stadt Bonn Linie 634 verkehrt auf dem Abschnitt (Alfter-Volmerhoven -) Witterschlick Bf. – Brüser Berg – Hardtberghalle. Linie 634: Mo-Fr: 6.00 (9.00) Uhr – 19.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: Keine Bedienung So: Keine Bedienung	Linie verläuft überwiegend auf Bonner Stadtgebiet (rd. 95%). Abschnitt im Rhein-Sieg-Kreis (Witterschlick – Südwache) sehr gering besetzt. Einzelne Fahrten auf die Belange der Schülerbeförderung ausgerichtet.	Linie 634 verkehrt auf dem Abschnitt (Alfter-Volmerhoven -) Witterschlick Bf. – Brüser Berg – Hardtberghalle. Linie 634: Mo-Fr: 6.00 (9.00) Uhr – 19.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: Keine Bedienung So: Keine Bedienung Umsetzung im Dez. 2008.	Linie für ein Jahr im Probebetrieb. Ggf. später partielle Umstellung auf TaxiBus.	Bus: 20.000 / + 14.000 TaxiBus: 0 / 0
635	Bonn Malteser Krankenhaus - Medinghoven - Duisdorf Bf - Eнденich Mitte - Bonn Hbf - Auerberg - Buschdorf - Hersel	1) Stadt Bonn Neue Hauptlinie 604 ersetzt den Abschnitt Bonn Hbf – Hersel der Linie 635. Linie 604: Mo-Fr: 5.00 – 20.00 Uhr / 20'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 5.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) So: 5.00 – 0.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) 2) Stadt Bornheim Anbindung der Rhein-Orte an zentrale	Die Nachfrage lässt auf ein im Allgemeinen hinreichendes Angebot schließen. Insbesondere an den Wochenendtagen ist jedoch auf Grund der geringeren Nachfrage eine Taktausdünnung möglich.	Linie 635 wird eingestellt bzw. ersetzt durch neue Hauptlinie 604, Abschnitt Bonn Hbf – Hersel Umsetzung im Dez. 2008.	Zu 1) Sicherstellung notwendiger Kapazitäten durch Gelenkbus-Einsatz. Im Bereich Buschdorf zu diesem Zweck sowie zur Anbindung des Gewerbegebiets Buschdorf und der südlichen Wohngebiete Führung über Schlesienstraße - Otto-Hahn-Straße. Dadurch Einsparung der Verstärkerlinie 633 sowie der Linie 630 auf dem Strecken-Abschnitt Gewerbepark Buschdorf – Auerberg. Angebotsergänzung mit Linie	Bus: 68.000 / 0 TaxiBus: 0 / 0

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
		Orte Bornheim und Roisdorf durch Verlängerung der Linie.	Mo-Fr in der Regel Fahrgastzahlen, die den Bus-Einsatz rechtfertigen. Sa 5.970 Fahrgäste bei 90 Fahrten (Ø 66 Fahrgäste/Fahrt). So 3.139 Fahrgäste bei 62 Fahrten (Ø 51 Fahrgäste/Fahrt).		605 zwischen Lengsdorf und Auerberg zum 10'-Takt. Der Wegfall der Direktverbindung Hersel – Eendenich/Duisdorf/Medinghoven bedingt Umstieg am Hbf Bonn (nur ca. 4 Fahrgäste pro Richtung und NWT). Der PVA des RSK hat der Taktausdünnung samstags wegen der geringen Nachfrage zugestimmt. Zu 2) Rhein-Ort Hersel ist an zentrale Orte Bornheim und Roisdorf durch Linie 818 angebunden, Rhein-Orte Uedorf und Widdig über Linie 16 mit Hersel (Bonn, Köln) verbunden. Begründung der Empfehlung Im Sinne einer „harmonisierten“ Nahverkehrsplanung“ wird dem Wunsch der Stadt Bonn entsprochen. Diese kann viele vorteilhafte Aspekte durch die neue Linie realisieren. Zudem sind für den RSK keine Nachteile durch diese Lösung ersichtlich.	
800	Bonn Hbf – Duisdorf Bf – Alfter-Witterschlick – Rheinbach Bf	1) Stadt Bonn Kappung der Linie ab Duisdorf Bf und Verknüpfung mit der Linie 843 die ebenfalls am Bahnhof gekappt wird. 2) Stadt Rheinbach, Gemeinde Alfter Beibehaltung der Linienführung bis Bonn Hbf	Die Detailuntersuchung zeigt, dass die Linie wichtige Erschließungs- und Verbindungsfunktionen erfüllt. Die Nachfrage lässt auf ein im Allgemeinen hinreichendes Angebot schließen.	Erhalt des bestehenden Linienverkehrs und Linienkombination 800, 843, 845 im Stadtgebiet Bonn. Linie 800: Mo-Fr: 5.00 – 22.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Mo-Fr: 22.00 – 0.00 Uhr / 120'-Takt (Bus) Sa: 6.00 – 18.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 18.00 – 0.00 Uhr / 120'-Takt So: 9.00 – 0.00 Uhr / 120'-Takt (Bus) Analog zur Linie 845 reduzierte Haltestellenzahl in Bonn. Nach der Bereitstellung der notwendigen Kapazitäten auf der RB23 und der Infrastruktur (insbesondere modernisierte Haltepunkte) Umsetzung eines von RSK und Stadt Bonn gemeinschaftlich erarbeiteten Zielkonzeptes (Linie 631, Abbau des Parallelverkehrs zur RB23).	Zu 1) Parallelverkehr Duisdorf – Bonn Hbf zur DB würde abgebaut. Zu 2) Die RB 23 könnte in Duisdorf zusätzliche Fahrgäste Richtung Bonn – insbes. in der Verkehrsspitze – nicht bewältigen. Die Direktverbindung in die Bonner Innenstadt für Fahrgäste aus dem RSK ginge verloren. Begründung der Empfehlung „Sauberer“ 20'-Takt im Bonner Stadtgebiet. Etwaige Anschluss-Verluste in Bonn wären unbedeutend. Kapazitätsprobleme auf der Schiene in HVZ. Keine Taktverdichtung möglich wegen Eingleichigkeit. Keine Zugverlängerung möglich wegen Bahnsteiglängen. Keine Feinverteilung mit Zug möglich (2 fehlende Haltepunkte in Planung). Die Hälfte der Fahrgäste müsste „zwangsweise“ umsteigen, 25% aller Fahrgäste müssten sogar zwei Mal. Finanzielle Entlastung der Stadt Bonn (SWB müsste "nur" temporäre Verdichtung zum 10'-Takt fahren). Die RVK begrüßt konzipierte Linienkombination.	Bus: 173.000 / 0 (Rheinbach 92.000 / 0, Meckenheim 12.000 / 0, Alfter 69.000 / 0) TaxiBus: 0 / 0
802	Bad Münstereifel – Scheuerheck – Kurtenberg – Euskirchen	1) Stadt Rheinbach Verbesserung der Busanbindung für die Stadtteile Queckenberg – Loch – Sürst – Hardt.	Angebot orientiert sich an den Belangen der Schülerbeförderung. Bereiche Queckenberg, Loch und Hardt unterversorgt.	Einrichtung einer TaxiBus-Linie TBRh1 auf dem Abschnitt Hardt – Queckenberg – Loch – Rheinbach. Anpassung des AST-Verkehrs. Linie 802: Mo-Fr: 5.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus)	Zu 1) Stadtteile Queckenberg, Loch. Sürst, Hardt sind unterversorgt.	Bus: 6.000 / 0 TaxiBus: 29.000 / + 29.000

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
805	Swisttal-Heimerzheim – O-dendorf – Rheinbach Bf – „Monte Mare“	<p>1) Kreis Euskirchen Die Linie ist als grenzüberschreitende Linie zu betrachten.</p> <p>2) RVK Durchbindung "Monte Mare" ggf. aufheben.</p>	<p>Weitgehend getaktetes Angebot zur HVZ, gute Nachfrage. Am Wochenende sehr geringe Nachfrage: Sa. 68 Fahrgäste bei 26 Fahrten So. 4 Fahrgäste bei 12 Fahrten. Partielle Umstellung auf TaxiBus wäre wirtschaftlich sinnvoll</p>	<p>So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p> <p>Bedienung im Linienverkehr wie Status quo. Ersatz nachfrageschwacher Busbetriebsleistungen durch TaxiBus. Partielle Ergänzung mit TaxiBussen. Abbildung „Monte Mare“.</p> <p>Linie 805: Mo-Fr: 5.30 – 10.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Mo-Fr: 11.30 – 19.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) (morgendliche S-Fahrten mit Bussen) Sa: 7.30 - 14.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 15.30 - 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 - 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) Zwei HST im Kreis Euskirchen werden bedient.</p> <p>Zu 2) Würde die Linie 805 am Bf Rheinbach enden, könnten Fahrleistungen reduziert und Umläufe wirtschaftlicher gestaltet werden. HST „Monte Mare“ wird so gut wie nicht nachgefragt.</p> <p>Begründung der Empfehlung Bedienung der beiden HST im Kreis Euskirchen durch die Linie 805 und 806 sichergestellt. HST „Monte Mare“ wird lediglich von maximal 4 Personen pro Tag frequentiert. Die RVK begrüßt die Empfehlung.</p>	<p>Bus: 120.000 / - 129.000 (Rheinbach 32.000 / - 34.000, Swisttal 88.000 / - 94.000) TaxiBus: 27.000 / + 27.000 (Rheinbach 12.000 / + 12.000 / Swisttal 15.000 / + 15.000)</p>
806	Swisttal-Heimerzheim – Euskirchen Bf	<p>1) Kreis Euskirchen Einsparung von 11 Fahrten/NWT sowie allen Fahrten an Sa, Ersatz durch TaxiBus, Reduzierung des Betriebszeitfensters auf Mo-Fr 6.00 Uhr bis 15.00 Uhr.</p> <p>2) Gemeinde Swisttal Überprüfung der Verbindungsmöglichkeiten für Swisttaler Schüler ab Klasse 11. Anregung einer Verbindung Heimerzheim – Bornheim.</p> <p>3) Stadt Euskirchen Häufigere Fahrten zwischen Straßfeld und Euskirchen.</p>	<p>Mo-Fr relativ dichtes Angebot auf unterschiedlichen Linienwegen, vorrangig an den Notwendigkeiten der Schülerbeförderung orientiert. Zahlreiche Fahrten auf der gesamten Streckenlänge (ca. 27 km) mit sehr geringer Nachfrage.</p>	<p>Nachfrageschwache Busfahrten durch TaxiBusse ersetzen. TaxiBus-Ergänzungen: Schülerbeförderungsrelevante Fahrten sowie Einzelfahrten im Berufsverkehr wurden erhalten</p> <p>Linie 806: Mo-Fr: 5.30 – 7.00 Uhr (Bus) Mo-Fr: 7.30 - 11.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Mo-Fr: 12.30 – 15.30 Uhr (Bus) Mo-Fr: 16.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 Uhr (Bus) Sa: 8.30 – 10.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 11.30 – 14.00 Uhr (Bus) Sa: 14.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) Eingesparte Fahrten werden nur schwach nachgefragt.</p> <p>Zu 2) Verbindung Heimerzheim – Bornheim über neue SwBo1.</p> <p>Zu 3) Bedienungshäufigkeit zwischen Straßfeld und Euskirchen deutlich erhöht (Mo-Fr von 8 auf 14 Fahrten, Sa von 4 auf 14 und So von 0 auf 13 Fahrten je Richtung).</p> <p>Begründung der Empfehlung Nachfrageadäquate Bedienung mit (weniger) Bussen und TaxiBussen führt zu einem insgesamt wirtschaftlicheren und attraktiveren Fahrtenangebot an allen Wochentagen. Die RVK begrüßt die Empfehlung.</p>	<p>Bus: 34.000 / - 16.000 TaxiBus: 40.000 / + 40.000</p>
818	Sechtem Bf - Merten - Waldorf - Brenig - Bornheim - Hersel	<p>1) RVK Abbildung der Bedienung des Stadtteils Brenig durch Linie 818, Einrichtung einer zusätzlichen Linie 817 zur Bedienung des Stadtteils Brenig.</p> <p>2) Stadt Bornheim Sicherstellung der Anschlussbeziehungen Bf Roisdorf und Hersel (Stadtbahn). Verbesserung der Anbindung des Gewerbegebietes Bornheim-Süd, Ausweitung des Betriebszeitfensters am Wochenende.</p> <p>3) Gemeinde Swisttal Einrichtung einer Verbindung zwischen Swisttal und Bornheim.</p> <p>4) RVK (Ergänzung) a) Zusammenfassung der Fahrten der Linien 817n und SwBo1. b) TaxiBus-Einsatz an Samstagen. c) Haltestelle „Küppergasse“ impliziert Probleme der Querung.</p>	<p>Montags bis freitags in der Regel Fahrgastzahlen, die den Bus-Einsatz rechtfertigen; Mo-Fr insbes. frühmorgens sowie ab 19.00 Uhr geringe Nachfrage. Samstags 148 Fahrgäste bei 37 Fahrten.</p>	<p>Abbildung der Bedienung des Stadtteils Brenig durch Linie 818 (Samstags in den SVZ und sonntags TaxiBus-Einsatz), Einrichtung einer zusätzlichen Linie 817 zur Bedienung des Stadtteils Brenig (Mo-Fr früh morgens und spät abends TaxiBus-Einsatz, sowie samstags und sonntags ganztägig). Einrichtung einer neuen (TaxiBus-) Linie zwischen Heimerzheim und Bornheim (SwBo1, TaxiBus-Linie montags bis sonntags, an Schultagen einige S-Fahrten).</p> <p>Nach ergänzender RVK-Anregung (4) wird samstags komplett auf TaxiBus im 60'-Takt umgestellt (818n: rund 34 Fahrten, 817n: rund 30 Fahrten für heute 148 Fahrgäste).</p> <p>Linie 817 Mo-Fr: 5.30 Uhr (TaxiBus) Mo-Fr: 6.30 - 19.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.30 – 21.30 Uhr (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) Einrichtung weiterer Haltestellen (zusätzliche Erschließung von Gewerbegebieten) bedingen Fahrzeitverlängerungen. Fahrplan der Linie 818 ist jedoch bereits „ausgereizt“.</p> <p>Zu 2) Neues Bowlingcenter / neue Diskothek im Gewerbegebiet.</p> <p>Zu 3) Derzeit ausschließlich FO-Verkehr.</p> <p>Zu 4) a) Die Fahrten der Linien 817n und SwBo1 könnten zusammengefasst werden. b) Kein stündlicher Wechsel zwischen Bus und TaxiBus. c) Haltestelle Küppergasse wird von rund 27 Fahrgästen pro Richtung / NWT genutzt. Querungsprobleme existieren bereits heute.</p> <p>Begründung der Empfehlung Die Linie 818 wird beschleunigt. Die Linie 817n ermöglicht DB-Anschluss am Bf Roisdorf. Ver-</p>	<p>Linie 818 Bus: 210.000 / - 7.000 TaxiBus: 8.000 / + 8.000 Linie 817 Bus: 55.000 / + 55.000 TaxiBus: 17.000 / + 17.000 Linie SwBo1 Bus: 0 / 0 TaxiBus: 41.000 / + 41.000 (Bornheim 33.000 / + 33.000, Swisttal 8.000 / + 8.000)</p>

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
				Linie 818 Mo-Fr: 6.30 - 21.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 7.30 – 13.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 14.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus) Linie SwBo1 Mo-Fr: 5.30 - 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)	bindung von Bornheim zum Schulzentrum Heimerzheim kann dargestellt werden. Das Gewerbegebiet in Bornheim wird neu erschlossen. Samstäglicher Buseinsatz wird abgelehnt, weil man bei der heutigen Nachfrage ein 120'-Takt-Angebot bilden müsste, man aber in diesem (suburbanen) Raum ein 60'-Takt vorhalten sollte. Der relativen Bedeutung der Haltestelle Küppergasse wird über die Einbindung in das zukünftige Liniennetz Rechnung getragen. Dadurch keine Parallelbedienung in Brenig 817n / SwBo1. Die Möglichkeit der Zusammenfassung von 817n und SwBo1 wird nicht gesehen. Eine Abbindung der SwBo1 am Wasserturm Brenig erscheint wenig sinnvoll (dann keine Direktverbindung Bornheim – Heimerzheim). Eine Reduzierung der 817n auf die Relation Bornheim – Hersel kommt ebenfalls nicht in Betracht, weil 187 Fahrgäste pro Richtung aus Stadtteil Brenig das TaxiBus-Potential der SwBo1 überschreiten würden. Zudem müssten rund 130 Personen pro Richtung mit der Relation Brenig – Hersel/Roisdorf umsteigen.	
828	Bad Münstereifel - Scheuerheck - Rheinbach - Kurtenberg	1) Kreis Euskirchen Verbesserung der Verknüpfung der Linie 828 und Linie 840 in Kurtenberg. Bessere Verbindung für Bürger aus Bad Münstereifel an die Bahn in Rheinbach. Die Anschlusssicherung der 828 an die Bahn in Bad Münstereifel soll nicht tangiert werden.	Abgesehen von Schulfahrten wird die Linie mit TaxiBussen bedient. Für diese Fahrten liegen keine Nachfragedaten vor.	Beibehaltung des Status quo. Linie 828: Mo-Fr: 6.00 - 19.00 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.00 – 14.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: kein Angebot	Zu 1) Aktuell in Kurtenberg kein Anschluss (Übergang ca. 30 Minuten von 828 auf 840 nach Rheinbach). Begründung der Empfehlung Anschlusssituation 828/840 in Kurtenberg kann nicht optimiert werden, weil Linie 840 zumeist in Rheinbach Bf auf die RB23 abgestimmt ist und in Hilberath Anschluss zur Linie 849 besteht.	Bus: 0 / 0 TaxiBus: 5.000 / 0
840	Krälingen - Berg - Hilberath - Rheinbach		Aktuelle Nachfragedaten der AWW betätigen vorhandenes Angebot	Geringfügige Fahrplananpassungen.	Begründung der Empfehlung Auf Grund Kostenneutralität für den RSK Beibehaltung des Status quo. Anschlusssituation 828/840 in Kurtenberg kann nicht optimiert werden, weil Linie 840 zumeist in Rheinbach Bf auf die RB23 abgestimmt ist und in Hilberath Anschluss zur Linie 849 besteht.	
842	Euskirchen Bf - Odendorf Bf - Rheinbach Bf		Die Linie 842 ist ausschließlich auf die Belange der Schülerbeförderung zugeschnitten.	Zwei schwach nachgefragte Fahrten streichen. Linie 842: Mo-Fr: 7.00 – 13.30 Uhr (Bus, Einzelfahrten) Sa: kein Angebot So: kein Angebot	Begründung der Empfehlung Schwach nachgefragte Fahrten (unter 8 FG) werden ersatzlos gestrichen. Die Linie 805 bedient die gleiche Fahrtstrecke bis Odendorf Bf. und bietet ein stündliches Angebot mit Bussen bzw. TaxiBussen.	Bus: 8.000 / - 4.000 (Rheinbach 4.000 / - 2.000, Swisttal 4.000 / - 2.000) TaxiBus: 0 / 0
843	Bonn Hbf - Lengsdorf - Röttgen - Meckenheim	1) Stadt Bonn Abbindung der Linie 843 in Duisdorf Bf, Ersatz durch neue Bonner Linie 631	Die Detailuntersuchung zeigt, dass die Linie wichtige	Linienwegsergänzung: Stichfahrten zum DB-Haltepunkt Industriepark (Kottenforst). Linienkombination 800, 843, 845 im Stadtge-	Zu 1) Schaffung interessanter Verbindungen im Nachbarortsverkehr mit dem RSK. Abbau des	Bus: 146.000 / + 11.000 TaxiBus:

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
		<p>2) Stadt Meckenheim Busverkehrskonzept Meckenheim sieht Linie 843 in Kombination mit Linie 859 als Zubringer zum DB-Haltepunkt Industriepark vor (Stichfahrten zum Haltepunkt).</p> <p>3) RVK a) Linienweg im Stadtgebiet Bonn muss noch geklärt werden. b) TaxiBus-Einsatz nach Bonn problematisch.</p> <p>4) Stadt Bonn – Ergänzung Überprüfung des Fahrtenangebotes morgens und ggf. Reduzierung der Fahrtenhäufigkeit.</p>	<p>Erschließungs- und Verbindungsfunktionen erfüllt. Die Nachfrage lässt auf ein im Allgemeinen hinreichendes Angebot schließen.</p>	<p>biet Bonn. Linie 843: Mo-Fr: 6.30 Uhr – 16.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) (zusätzliche Verdichterfahrten in den Morgenstunden) Mo-Fr: 16.00 – 19.00 Uhr / 30'-Takt (Bus) Mo-Fr: 19.00 – 0.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 7.00 Uhr – 1.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) So: 7.00 Uhr – 0.00 Uhr / 120'-Takt (Bus). Analog zur Linie 845 reduzierte Haltestellenzahl in Bonn. Nach der Bereitstellung der notwendigen Kapazitäten auf der RB23 und der Infrastruktur (insbesondere modernisierte Haltepunkte) Umsetzung eines von RSK und Stadt Bonn gemeinschaftlich erarbeiteten Zielkonzeptes (Linie 631, Abbau des Parallelverkehrs zur RB23). Im Stadtgebiet Bonn ggf. eindeutigen Linienweg ausweisen (immer über Duisdorf).</p>	<p>Parallelverkehrs Duisdorf – Bonn Hbf zur DB. Zu 2) Zeitversetzte Bedienung der beiden Linien ermöglicht wochentags 30'-Takt. Zu 3) a) Linienweg im Stadtgebiet Bonn muss noch geklärt werden. b) TaxiBus-Einsatz nach Bonn erscheint wegen temporärer Nachfrageschwankungen problematisch – besser 120'-Takt mit Bussen belassen. Zu 4) Lediglich die Fahrt um 8.35 Uhr Richtung Meckenheim ist schwach nachgefragt (VRS 2004) mit lediglich 4 FG, alle anderen Fahrten – insbesondere die Fahrten im 15'-Takt Richtung Bonn – sind gut nachgefragt und stellen kein Einsparpotential dar. Begründung der Empfehlung Die RB 23 hat in der morgendlichen Verkehrsspitze keine Aufnahmekapazitäten. Weit mehr als die Hälfte der Fahrgäste müsste bei einer Abbindung „zwangsweise“ umsteigen. Finanzielle Entlastung der Stadt Bonn. Etwaige Anschluss-Verluste in Bonn wären unbedeutend. SWB müsste nur temporäre Verdichtung zum 10'-Takt fahren. Stichfahrt zum Industriepark Meckenheim macht die Linie unattraktiver, wäre wirtschaftlich aber vertretbar. RVK begrüßt PGV Köln-Vorschlag.</p>	<p>0 / 0</p>
844	Meckenheim - Graf-schaft - Ahrweiler - Bad Neuenahr		<p>Mo-Fr verkehrt die Linie zwischen 5.30 Uhr und 20 Uhr im 60'-Takt, samstags zwischen 7 Uhr und 18 Uhr im 60'-Takt und sonntags 2x je Fahrtrichtung als „Taxi“. Sa keine bzw. sehr geringe Nachfrage auf dem o. g. Streckenabschnitt. So keine Fahrtenangebote im RSK Nachfrage auf dem Streckenabschnitt Meckenheim Altendorf - Rheinbach - Meckenheim Bf lässt das Bus-Fahrtenangebot hier</p>	<p>Linie 844: Mo-Fr: 5.30 - 20.00 Uhr (Bus) Sa: 7.00 – 18.00 (Bus) So: kein Angebot im RSK</p>	<p>Begründung der Empfehlung Auf Grund Kostenneutralität für den RSK Beibehaltung des Status quo.</p>	

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
845	Bonn Hbf - Morenhoven - Heimerzheim	<p>1) Stadt Bonn und Gemeinde Alfter Änderung der Linie 845 in SB80 mit Schnellbus-Funktion zwischen Duisdorf Bf u. Bonn Hbf.</p> <p>2) Gemeinde Swisttal Überprüfung der Verbindungsmöglichkeiten für Swisttaler Schüler, Forderung einer Verbindung für die Strecke Heimerzheim – Bornheim.</p> <p>3) Ratsfraktion Alfter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Vertaktung am Duisdorf Bf</p> <p>4) RVK a) Linienweg im Stadtgebiet Bonn muss noch geklärt werden. b) TaxiBus-Einsatz nach Bonn problematisch. c) Zusätzliche Frühfahrten nach Bonn und Rückfahrten zur Bundespolizei in Heimerzheim prüfen. d) Prüfung einer zusätzlichen Rückfahrt MF um 16.25 Uhr. e) Prüfung, ob Taktverdichter ohne Erschließung von Morenhoven fahren können.</p>	<p>verzichtbar erscheinen.</p> <p>Die Linie weist an allen Wochentagen und zu allen Tageszeiten eine gute, dem Angebot entsprechende Nachfrage auf.</p>	<p>Reduzierung der Bedienung Morenhoven auf 60'-Takt. Linienkombination 800, 843, 845 im Stadtgebiet Bonn Linie 845: Mo-Fr: 6.00 Uhr – 23.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 6.00 Uhr – 24.00 Uhr / 60'-Takt (Bus und TaxiBus-Ergänzung) So: 8.00 Uhr – 22.00 Uhr / 120'-Takt (Bus) Umsetzung im Dez. 2008.</p>	<p>Zu 1) Vorgeschlagene SB80 entspricht in ihrer Linienführung der heutigen Linie 845, würde aber zwischen Duisdorf Bf und Bonn Hbf zum Schnellbus mit Halt nur noch an ausgewählten Haltestellen aufgewertet.</p> <p>Zu 2) Es gibt keine Verbindungslinie zwischen Bornheim und Heimerzheim.</p> <p>Zu 3) Situation ist heute durch ein „Nebeneinander-Herfahren“ gekennzeichnet.</p> <p>Zu 4) a) Bündelung der Linien 800, 843, 845. b) TaxiBus-Einsatz nach Bonn erscheint wegen temporärer Nachfrageschwankungen problematisch. c) Wegen entsprechender Kundenanfragen. d) Weil bestehende Fahrten vorher/nachher gut ausgelastet sind. e) Weil Morenhoven über die Linie 846 verknüpft werden könnte.</p> <p>Begründung der Empfehlung Schnellbus-Funktionen reduzieren sich darauf, dass nur noch an ausgewählten Haltestellen gehalten wird (Zeitgewinn). Verbindungslinie SwBo1 wird neu eingerichtet mit regelmäßiger Bedienung. Die Taktsituation am Duisdorfer Bf kann durch die Linienkombination deutlich verbessert werden. Finanzielle Entlastung der Stadt Bonn. Etwaige Anschluss-Verluste in Bonn wären unbedeutend. SWB müsste nur temporäre Verdichtung zum 10'-Takt fahren. Der Linienweg entspräche dem heutigen. Die vorgeschlagenen TaxiBusse sind als reine Ergänzung zum heutigen Angebot zu sehen, nicht als Ersatz bestehender Fahrten. Die von der RVK vorgeschlagenen zusätzlichen Fahrten erscheinen sinnvoll. Die Anregung der RVK, Morenhoven nur im Stundentakt zu erschließen, erscheint bei rund 202 Fahrgästen pro mo - fr (Aussteiger in Morenhoven aus Richtung Heimerzheim 122, aus Richtung Bonn 80 pro NWT) sinnvoll, auch wenn in Morenhoven 70 zusätzliche Wohneinheiten entstehen.</p>	<p>Bus: 157.000 / - 5.000 (Swisttal 133.000 / - 4.000, Alfter 24.000 / - 1.000) TaxiBus: 8.000 / + 8.000 (Swisttal 6.000 / + 6.000, Alfter 2.000 / + 2.000)</p>
846	Rheinbach-Schulzentrum - Rheinbach Bf - Morenhoven - Buschhoven	<p>1) RVK Nur die zur Schülerbeförderung eingesetzten Fahrten zum Schulzentrum führen.</p>	<p>Abgesehen von den Schülerbeförderungszeiten nur schwache Nachfrage, sowohl mo - fr, als</p>	<p>Schülerbeförderung mit Bussen. Ersatz mit TaxiBussen und TaxiBus-Ergänzung. Linie 846: Mo-Fr: 6.00 Uhr (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) Aktuell führen nahezu alle Fahrten vom/zum Schulzentrum. Begründung der Empfehlung Die gering nachgefragten Fahrten können</p>	<p>Bus: 33.000 / - 17.000 (Swisttal 16.000 / - 8.000, Rheinbach 17.000 / - 9.000)</p>

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
			auch sa (insgesamt 13 Fahrgäste auf 8 Fahrten)	Mo-Fr: 7.00 – 9.00 Uhr (Bus) Mo-Fr: 9.30 – 12.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Mo-Fr: 12.30 – 15.30 Uhr (Bus) Mo-Fr: 16.00 – 22.00 Uhr / 60'-Takt (Taxi-Bus) Sa: 7.00 Uhr – 22.00 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.00 Uhr – 22.00 Uhr / 120'-Takt (Taxi-Bus)	durch TaxiBusse ersetzt werden. Darüber hinaus kann das Angebot deutlich attraktiver gestaltet werden. Die RVK begrüßt die Empfehlung. Da neben den Schulfahrten auch einige andere Fahrten Ein- bzw. Aussteiger am Schulzentrum aufweisen, bleibt die Bedienung wie bisher, zumal keine nennenswerte Reduzierung von Busbetriebsleistung erkennbar ist.	TaxiBus: 21.000 / + 21.000 (Swisttal 10.000 / + 10.000, Rheinbach 11.000 / + 11.000)
848	Ahrweiler - Bad Neuenahr - Grafschaft - Wachtberg - Meckenheim	<p>1) Stadt Meckenheim Keine Linienwegsänderungen, aber Verbesserung des Wochenendangebotes erwünscht.</p> <p>2) Gemeinde Wachtberg Angebotserweiterung. Durchtariferte Erreichbarkeit der zentralen Versorgungseinrichtungen am ZOB. Verbindung der beiden Täler (Ggf. Einrichtung einer TaxiBus-Linie ZOB – Gewerbepark – Villip – Villiprott – Pech – ZOB). Ortsteile Arzdorf, Fritzdorf und Adendorf nicht nach Wachtberg gut angebunden. Problematisch ist auch die Anbindung der Ortschaft Holzern (Ggf. Einrichtung einer TaxiBus-Linie ZOB – Holzern – Züllighoven)</p> <p>3) RVK Beachten, dass Linie 848 eigenwirtschaftlich betrieben wird.</p>	Mo-Fr wird auf dem Streckenabschnitt Meckenheim Bf – Bad Neuenahr ein temporär verdichtetes Fahrtenangebot im 60'-Takt offeriert, dessen maximale Besetzung (bis auf wendige Fahrten zur Schülerbeförderung im Kreis Ahrweiler) jedoch zumeist nur zwischen 0 und 4 Fahrgästen bzw. bis zu 8 Fahrgästen je Fahrt beträgt. Sa sowie so/fe werden die Fahrten im Kreis Ahrweiler mit „Taxen“ gefahren; Zählraten liegen nicht vor.	Linie 848: Mo-Fr: 5.30 - 20.00 Uhr (Bus) Sa: 6.30 – 20.00 (Bus) So: kein Angebot im RSK	<p>Zu 1) Die Linie verkehrt überörtlich als Regionalbuslinie und erschließt Teilbereiche des Kerngebietes von Meckenheim. Sie verkehrt aus Richtung Bad Neuenahr / Ahrweiler (wie zwei weitere Linien) und fährt - aus Adendorf kommend - über die Altstadt zum Bf Meckenheim. Samstags geringe Bedienungshäufigkeit, sonntags so gut wie keine Verbindung Richtung Ahrweiler.</p> <p>Zu 2) Handlungsbedarf infolge geänderter Schulendzeiten. Ortsteile Arzdorf, Fritzdorf und Adendorf sind über die Linie 848 nur nach Meckenheim, nicht aber nach Wachtberg gut angebunden. Auch Holzern ist nicht gut angebunden.</p> <p>Zu 3) Korrekturmöglichkeiten zur Linie 848 sind noch zu prüfen.</p> <p>Begründung der Empfehlung Auf Grund Kostenneutralität für den RSK Beibehaltung des Status quo.</p>	
849	Kreuzberg - Altenahr - Grafschaft - Hilberath - Rheinbach			Linie 849: Mo-Fr: 6.30 - 20.00 Uhr (Bus) Sa: 7.00 – 12.00 (Bus, Einzelfahrten) So: kein Angebot	<p>Begründung der Empfehlung Auf Grund Kostenneutralität für den RSK Beibehaltung des Status quo.</p>	
851	Remagen-Kripp – Grafschaft – Ahrweiler – Bad Neuenahr	<p>1) Gemeinde Wachtberg Anschlussicherung mit der Linie 854 zu Schulanfangs/ -endzeiten. Anbindung der nördlichen Ortschaften Grafschafts an Wachtberg (Einkaufszentrum, Ärzte, Hauptschule). Ausdehnung des VRS-Tarifgefüges auf den Kreis Ahrweiler.</p>	Nachfragedaten weisen zwischen 6.00 Uhr und 8.00 Uhr sowie zwischen 11.00 Uhr und 15.00 Uhr eine gute, zu den anderen Bedienzeiten ausschließlich geringe Nachfrage (< 9 Fahrgäste) aus.	Beibehaltung des Status quo.	<p>Zu 1) Abstimmung von Linie 851 und 854 zur Schülerbeförderung notwendig. Bewohner der nördlichen Ortschaften Grafschafts nutzen in Wachtberg Einkaufszentrum, Ärzte, Hauptschule. Das Verbundgebiet des VRS endet linksrheinisch am Bf Mehlem. Die Region ist formuliert als Region „Bonn/Rhein-Sieg-Kreis/Ahrweiler“. Dem sollte auch konsequent in der Tarifstruktur Rechnung getragen werden.</p> <p>Begründung der Empfehlung Linie hat für die Erschließung Wachtbergs nahezu keine Bewandnis.</p>	
853	Remagen-Kripp – Bad-Neuenahr-Kirchdaun – Grafschaft – Wachtberg –		Linie hat für die Erschließung Wachtbergs nahezu keine Bewandnis. Mo-Fr	Beibehaltung des Status quo.	<p>Begründung der Empfehlung Linie hat keine Bedeutung für Wachtberg.</p>	

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
	Gelsdorf		morgens 2 Busfahrten von Wachtberg, Nachfragedaten fehlen. Mo-Fr mittags 4 Busfahrten nach Wachtberg (Besetzung in Fritzdorf < 5 Personen). Nennenswerte Nachfrage lediglich im Bereich Rheinland-Pfalz. Ansonsten nur „durchfahrende Taxen“.			
854	Ahrweiler - Bachem - Bad Neuenahr - Wachtberg - Berkum	1) Gemeinde Wachtberg Sicherung von Anschlussverbindungen mit der Linie 851, zumindest morgens zum Schulanfang und mittags zur 5. und 6. Stunde. Erreichbarkeit des Einkaufszentrums, der Ärzte und der Hauptschule sollte verbessert werden.	Im Bereich des Rhein-Sieg-Kreises nur sehr rudimentäres Fahrtenangebot, ausschließlich Mo-Fr. Durchgebundene Fahrten nach Berkum lediglich zur Schülerbeförderung.	Beibehaltung des Status quo.	Zu 1) Sicherung von Anschlussverbindungen mit der Linie 851 zur Schülerbeförderung. Erreichbarkeit des Einkaufszentrums, der Ärzte und der Hauptschule sollte verbessert werden, da die nördlichen Ortschaften der Grafschaft historisch nach Wachtberg / Bonn orientiert sind. Begründung der Empfehlung Lediglich die drei Fahrten zur Schülerbeförderung besitzen eine weitergehende Bedeutung für Wachtberg. Diese sollten in ihrer heutigen Form erhalten bleiben.	
855	Bad Godesberg - Villip - Merl - Meckenheim - Rheinbach	1) Stadt Bonn Verlängerung von Rheinallee bis Bad Godesberg Rheinufer (im 60'-Takt) 2) Stadt Meckenheim Die Linie sollte als Grundangebot werktags durchgängig einen 60'-Takt aufweisen (16 Fahrten / Richtung). Für eine Verdichtung zu den Schulverkehrszeiten sind weitere 2 Fahrten / Richtung vorgesehen. An den Wochenenden keine Änderungen in der Bedienungshäufigkeit vorgeschlagen. Keine Linienwegsänderungen. 3) RVK Trennung der Linie am Le-Mée-Platz und Fahrten zum Bf Meckenheim mit der Linie 858. Linie 855: alle 30 Min. Bonn Bad Godesberg – Meckenheim, Le-Mée-Platz.	Mo-Fr und samstags Fahrgastzahlen, die den Bus-Einsatz im 60'-Takt rechtfertigen. Sonntags reicht der aktuelle 120'-Takt aus. Zur Schülerbeförderung werden S-Fahrten zusätzlich durchgeführt.	Linie 855: Mo-Fr: 5.00 Uhr – 23.00 Uhr / 60'-Takt bzw. temporär 2 Fahrten pro Stunde (Bus) Sa: 6.00 Uhr – 16.00 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 16.00 – 22.00 Uhr / 120'-Takt (Bus) So: 11.00 Uhr – 21.00 Uhr / 120'-Takt (Bus)	Zu 1) Ersatz für entfallende Linie 615. Stundentakt zum Rheinufer aufgrund geringer Nachfrage ausreichend (Busbesetzung an der HST Kronprinzenstr. Ca. 700 Fahrgäste/Werktag, d. h. nur ca. 8 Fahrgäste/Fahrt, HST Otto-Kühne-Schule ca. 400 Fahrgäste, d. h. nur ca. 4 Fahrgäste/Fahrt) PVA des RSK stimmt der Verlängerung zum Rheinufer zum Dezember 2008 zu. Zu 2) 60'-Grundtakt an Werktagen ist bei der jetzigen Nachfrage ausreichend. Zu 3) Zuganschluss in Bad Godesberg wäre so alle 30 Min. möglich (Zug-Takt). Le-Mée-Platz – Meckenheim Bf nur noch mit einer Linie (heute Parallelbedienung). Begründung der Empfehlung Angebot im Status quo bedient die Nachfrage in adäquater Weise. Der RVK-Anregung zur Linientrennung wird nicht zugestimmt. Zwar könnten ca. 186 Fahrgäste pro Richtung komplett auf die Linie 858 ausweichen, da der Linienabschnitt Le-Mée-Platz – Bf parallel bedient wird, allerdings müssten ca. 140 Personen pro Richtung zwischen Bonn und Mecken-	Bus: 259.000 / 0 (Wachtberg 101.000/ 0, Meckenheim 144.000 / 0, Rheinbach 14.000 / 0) TaxiBus: 0 / 0

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
					heim Bf umsteigen (855 auf 858). Für ca. 319 Personen pro Richtung aus/nach Rheinbach würde die Linientrennung mindestens einen Umstieg (z. T. sogar mehr) nach sich ziehen.	
856	Oedingen - Berkum - Ließem - Bad Godesberg	<p>1) Stadt Bonn Neue Linienführung zwischen Bad Godesberg Stadthalle und Johanniskirche über Deutschherrenstraße</p> <p>2) Gemeinde Wachtberg Anschlussicherung mit der Linie 854 zu Schulanfangs-/ und -endzeiten. Anbindung der nördlichen Ortschaften Grafchafts an Wachtberg. Ausdehnung des Tarifgefüges auf den Kreis Ahrweiler.</p> <p>3) RVK Sonn- und feiertags „Zwitterfahrten“ (856/857) beibehalten.</p>	<p>Weitgehend getaktetes Angebot. Mo-Fr und Sa generell gute Nachfrage. Sonntägliche „Kurzläufer“ zwischen Oedingen und Berkum nur schwach nachgefragt. Partielle Ergänzung mit TaxiBussen würden Angebot komplettieren.</p>	<p>Neustrukturierung der Linien 856 und 857 (613) Linienweg 856 wie Status quo, jedoch in Schwachverkehrszeiten auf Teilstrecken mit unterschiedlichen Betriebsformen; dann Teilstrecke Bad Godesberg - Ließem mit Bus; Ließem - Berkum - Oedingen mit TaxiBus Linie 856: Teilstrecke Bad Godesberg .- Ließem: Mo-Fr: 5.30 – 00.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 7.30 – 00.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (Bus) Teilstrecke Ließem - Berkum : Mo-Fr: 5.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Mo-Fr: 21.30 – 00.30 Uhr/ 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 21.30 – 00.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus) Teilstrecke Berkum - Oedingen: Mo-Fr: 5.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (Bus) Mo-Fr: 5.30 – 21.30 Uhr/ 120'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (Bus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) Linienwegsänderung zur Bedienung der HST Miramonti (Ersatz für Linie 614). PVA des RSK (14.02.2008) stimmt der neuen Linienführung zum Dezember 2008 zu. Zu 2) Verknüpfung mit 854 zu Schülerbeförderungszwecken wichtig. Einwohner Grafchafts nutzen in Wachtberg Einkaufszentrum, Ärzte, Hauptschule. Tarifgefüge verbesserungswürdig. Zu 3) Auf unterschiedliche Züge in Bad Godesberg ausgerichtet. Begründung der Empfehlung Eindeutige Linienwege, TaxiBus-Einsatz ermöglicht deutliche Angebotsverbesserung</p>	<p>Bus: 105.000 / + 14.000 TaxiBus: 2.000 / + 2.000</p>
857	Meckenheim - Villip - Züllighoven - Berkum - Niederbachem - Bad Godesberg	<p>1) Stadt Bonn Auf der Teilstrecke Bad Godesberg - Berkum soll die Hauptlinie 613 (20'-Takt) die Linie 857 ersetzen. Ab Mehlem Bf würde die Linie nicht mehr durch das „Pennenfeld“, sondern über Rüngsdorf zur Haltestelle Rheinallee geführt. Die E-Wagen-Fahrten (Schülerverkehr) würden ab Mehlem Bf weiterhin direkt zu den Schulen im Pennenfeld geführt.</p> <p>2) Gemeinde Wachtberg Angebotserweiterung infolge geänderter Schulendzeiten optimieren. Durchtarifizierte Erreichbarkeit der zentralen Versorgungseinrichtungen am ZOB sowie die Verbindung der beiden Täler über den Wachtbergring zum ZOB sollten gewährleistet sein. Anbindung Arzdorf, Fritzdorf und Adendorf an Berkum. Anbindung der Ortschaft Holzem.</p> <p>3) Stadt Meckenheim Beibehaltung des Status quo.</p> <p>4) RVK</p>	<p>Mo-Fr relativ dichtes, getaktetes Fahrtenangebot auf der Teilstrecke Berkum – Bad Godesberg mit gleichmäßig guter Nachfrage. Das deutlich ausgedünnte Fahrtenangebot auf der Teilstrecke Berkum – Meckenheim erfährt eine gleichermaßen reduzierte Nachfrage, überwiegend ≤ 9 Fahrgästen je Fahrt, z. T. ≤ 5 Fahrgästen je Fahrt. Sa ist die Nachfrage auf den getakteten Fahrten (vormittags 60', nachmittags 120') mit durchschnittlich 18 Fahr-</p>	<p>Neustrukturierung der Linien 856 und 857 (613); Teilung der Linie 857 in Berkum: Teilstrecke Bad Godesberg - Berkum (613); Teilstrecke Berkum - Meckenheim (857); keine Linienwegsänderung in Schwachverkehrszeiten: Linie 857 Teilstrecke Bad Godesberg .- Berkum: Mo-Fr: 5.30 – 00.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 7.30 – 00.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (Bus). Teilstrecke Berkum - Meckenheim: Mo-Fr: 5.30 – 00.30 Uhr / 120'-Takt (Bus) Mo-Fr: 5.30 – 00.30 Uhr/ 120'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 00.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) Der DB-Anschluss am Bf Mehlem bliebe erhalten. Die Linie 615 (SWB) verkehrt 10 Min. versetzt. Linie 613 würde nicht mehr durch Bad Godesberg Innenstadt (Koblenzer Str.) fahren (Verschlechterung der Erreichbarkeit aus RSK). Durch Anschlussvorgaben am Bf Mehlem nur geringe Fahrzeitanpassungen möglich. An Endhaltestelle Rheinallee blieben keine Wendezeiten für zusätzliche Fahrten zwischen Rheinallee und Giselherstr. RSK-PVA-Beschluss (14.02.08): Status quo in Bad Godesberg beibehalten. Zu 2) Ortsteile Arzdorf, Fritzdorf und Adendorf sind über die Linie 848 nur nach Meckenheim, nicht aber nach Wachtberg gut angebunden. Ggf. Einrichtung einer TaxiBus-Linie ZOB – Gewerbepark – Villip – Villiprott – Pech – ZOB zur Verbindung der Täler. Ggf. Einrichtung einer TaxiBus-Linie ZOB – Holzem – Züllighoven Zu 3) Die Linie verkehrt überörtlich als Regionalbuslinie und erschließt Teilbereiche des Kerne-</p>	<p>Bus: 226.000 / + 26.000 (Meckenheim 46.000 / + 6.000, Wachtberg 180.000 / + 20.000) TaxiBus: 50.000 / + 50.000 (Meckenheim 5.000 / +5.000 Wachtberg 45.000 / + 45.000)</p>

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
TB W1	Züllighoven – Berkum – Villip (Gewerbepark) – Pech	<p>a) TaxiBus-Einsatz nach Bonn problematisch. b) TaxiBus-Linie nach Villip sollte bis Pech verlängert werden. c) Beachten, dass Linie 848 eigenwirtschaftlich betrieben wird. d) 2 TaxiBus-Linien zu einer zusammenfassen. 5) Stadt Bonn – Ergänzung Alternative Linienführung über die Deutschherrenstraße und die HST „Miramonti“</p>	<p>gästen je Fahrt gut. dasselbe gilt für die Fahrten an Sonn- und Feiertagen. Aus einer konsequenteren Vertaktung sowie (ggf. in Kombination mit der Linie 856) eindeutigen Linienwegen ist eine Verbesserung der Nachfrage zu erwarten.</p>	<p>Einrichtung einer neuen TaxiBus-Linie TBW1 Züllighoven – Berkum – Villip (Gewerbepark) – Pech Linie TBW1: Mo-Fr: 5.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>bietet von Meckenheim. Sie verkehrt in Richtung Bonn / Bad Godesberg (wie drei weitere Linien) und fährt aus Adendorf kommend über die Altstadt zum Bf Meckenheim. Zu 4) a) Grund: temporäre Nachfrage-schwankungen b) Direktanbindung von Pech an Berkum c) Korrekturmöglichkeiten zur Linie 848 sind noch zu prüfen. d) TaxiBus-Linien sind kombinierbar. Zu 5) Diese Linienführung ist für den RSK denkbar. Begründung der Empfehlung Eindeutige Linienwege (nur Schülerfahrten weichen ggf. ab). Systematische Angebotsstruktur. Verbindung Villip – Berkum und Zubringer Züllighoven – Berkum. Erschließung des Gewerbeparks Villip sowie der Neubaugebiete in Wachtberg. „Zwangsumsteiger“ in Fritzdorf von/nach Meckenheim werktags: 14 von insgesamt 147 Fahrgästen. Auf Anraten der RVK wird auf den Einsatz von TaxiBussen von/nach Bonn sonntags abends verzichtet; stattdessen Busfahrten wie Status quo. .</p>	
858	Meckenheim Bf - Am Kölnkreuz - Le Mée-Platz	<p>1) Stadt Meckenheim a) Verbesserung der Anbindung an Regionalbahn. b) Verlängerung der Linie bis Lüftelberg. c) Linienwegskorrekturen nach Fertigstellung der K 53n. 2) RVK a) Verlängerung nach Lüftelberg erscheint problematisch. Besser Fahrten der Linie 855 integrieren. b) Industriepark DB in HVZ direkt anfahren.</p>	<p>Mo-Fr: 60'-Takt mit Verdichterfahrten zu den Berufsverkehrszeitlagen. Nachfrage rechtfertigt nur teilweise den Einsatz von Bussen. Sa: 60'-/120'-Takt mit 2 Verdichterfahrten zum 30'-Takt am Morgen. 341 Fahrgäste bei 35 Fahrten (Ø 10 Fahrgäste/ Fahrt). So: 120-Min.-Takt. 66 Fahrgäste bei 12 Fahrten (Ø 6 Fahrgäste/ Fahrt).</p>	<p>Neustrukturierung Liniengefüge in Verbindung mit den Linien 843, 859n. Erschließung Gewerbepark Kottenforst, Anbindung Lüftelbergs an Meckenheim. Linie 858n: Abschnitt Le-Mée-Platz - Meckenheim Bf Mo-Fr: 5.30 – 19.30 Uhr / 30'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.00 – 21.30 Uhr/ 30'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 15.30 Uhr / 30'-Takt (Bus) Sa: 16.30 – 19.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 20.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus) Abschnitt Meckenheim – Lüftelberg Mo-Fr: 5.30 – 19.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Mo-Fr: 20.30 – 21.30 Uhr/60'-Takt (TaxiBus) Sa: 7.30 – 19.30 Uhr / 60'-Takt (Bus) Sa: 20.30 – 21.30 Uhr / 60'-Takt (TaxiBus) So: 9.30 – 21.30 Uhr / 120'-Takt (TaxiBus)</p>	<p>Zu 1) a) Anbindung an Regionalbahn: Busverkehrskonzept Meckenheim: Anbindung aller Züge in / aus Richtung Bonn am Bf Meckenheim. Mo-Fr 15'-/30'-/60'-Takt (44 Fahrtenpaare). Sa 30'-/ 60'-Takt (30 Fahrtenpaare). So 60'-Takt (12 Fahrtenpaare). b) Verlängerung der Linie bis Lüftelberg: Erschließung des Industrieparks Kottenforst und Schaffung einer Direktverbindung von Lüftelberg nach Alt-Meckenheim (Durchbindung jeder 2. Fahrt; an Sonntagen hier kein Angebot). Zu 2) a) Die Verbindung des näher gelegenen Industrieparks zum Bf würde aufgegeben. b) Verlustzeitfreier Umstieg von/auf RB23. Begründung der Empfehlung Anpassung des Angebotes an die Nachfrage. Angebotsausweitung (stringenter 30'-/ 60'-Takt). Erschließung des gesamten Gewerbeparks Kottenforst. Direkte Anbindung des Stadtteils Lüftelberg an „Alt-Meckenheim“. Entfallende Direktverbindung Merl – Lüftelberg bedingt Umstieg in Meckenheim, Le-Mée-Platz (nur ca. 3 FG / Richtung mo - fr). Entfallende Verbindung HP Industriepark – Lüftelberg be-</p>	<p>Bus: 96.000 / + 33.000 TaxiBus: 8.000 / + 8.000</p>

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
					dingt „Umweg“ über Meckenheim Bf (nur ca. 8 FG / Richtung mo - fr). Die Verbindung Meckenheim Bf – HP Industriepark wird von der RB 23 bedient. Lüftelberg ist am Bf Meckenheim an die Bahn angeschlossen (10 Fahrgäste von diesem längeren Weg pro Richtung mo - fr betroffen). HP Industriepark wird von Linie 843 und 859 bedient.	
859	Meckenheim Le-Mée-Platz - Merl - Industriepark Bf - Lüftelberg	<p>1) Stadt Meckenheim Verbesserung der Anbindung an DB Haltepunkt Industriepark Kottenforst.</p> <p>2) RVK Angebotsreduzierung Mo-Fr von 15´- auf 30´-Takt ggf. fraglich.</p>	<p>Mo-Fr: 30´-Takt; zu Berufsverkehrszeitlagen Verdichtung zum 15´-Takt. Nachfrage rechtfertigt nur teilweise den Einsatz von Bussen sowie keine E-Wagen zu den Berufsverkehrszeiten.</p> <p>Sa: 60´-Takt mit 276 Fahrgästen bei 31 Fahrten (Ø 9 Fahrgäste/ Fahrt).</p> <p>So: 60´-Takt mit 158 Fahrgästen bei 30 Fahrten (Ø 5 Fahrgäste/ Fahrt).</p>	<p>Neustrukturierung des Liniengefüges in Verbindung mit den Linien 843, 858n. Linienweg: Le-Mée-Platz – HP Industriepark.</p> <p>Linie 859n: Mo-Fr: 5.30 – 18.30 Uhr / 60´-Takt (Bus) Verdichtung in Hauptverkehrszeiten, um gemeinsam mit Linie 843 die RB23-Anbindung am Hp Industriepark im 15´-Takt zu erreichen (bis 21.30 Uhr mit 843) Sa: 7.30 – 15.30 Uhr / 60´-Takt (Bus) (bis 21.30 Uhr mit 843). So: Bedienung ganztägig im 60´-Takt durch Linie 843 Ggf. kann Linienbezeichnung 859 entfallen und das Fahrtenangebot im Fahrplan der Linie 843 dargestellt werden;</p>	<p>Zu 1) Busverkehrskonzept Meckenheim: Zubringer HP Industriepark Kottenforst in Kombination mit Linie 843 (Linie 843 soll DB Haltepunkt mit Stichfahrten bedienen). Mo-Fr 30´-Takt (durch zeitversetzte Bedienung mit Linie 843). Sa 30´-60´-Takt (durch zeitversetzte Bedienung mit Linie 843). So 60´-Takt (durch Bedienung mit Linie 843). Abbindung der Linie 859 am HP Industriepark (Erschließung / Bedienung des Ortsteils Lüftelberg durch die Linie 858n). Linienwegskorrekturen im Bereich Merl (Godesberger Straße) wurden bereits politisch abgelehnt.</p> <p>Zu 2) Takthalbierung Mo-Fr auf Linie 859n. Dann 15´-Takt in Verbindung mit Linie 843</p> <p>Begründung der Empfehlung Anpassung des Angebotes an die Nachfrage. Stringente Taktfolgen. Erschließung des gesamten Gewerbeparks Kottenforst. Direkte Anbindung des Stadtteils Lüftelberg an „Alt-Meckenheim“. Entfallende Direktverbindung Merl – Lüftelberg bedingt Umstieg in Meckenheim (nur ca. 3 FG / Richtung mo - fr). Entfallende Verbindung HP Industriepark – Lüftelberg bedingt „Umweg“ über Meckenheim Bf (nur ca. 8 FG / Richtung mo - fr).</p>	<p>Bus: 47.000 / - 114.000 TaxiBus: 0 / 0</p>
984	Swisttal – Erftstadt – Zülpich - Weilerswist		Die Linie 984 ist nahezu ausschließlich auf die Belange der Schülerbeförderung ausgerichtet. Es liegen keine Nachfragedaten vor.	Beibehaltung des Status quo.	<p>Begründung der Empfehlung Da weder Anregungen für diese Linie vorliegen noch Nachfragedaten eine Analyse ermöglichen, wird aktuell keine Optimierungsmöglichkeit gesehen.</p>	
986	Heimerzheim - Neukirchen - Weilerswist	<p>1) Gemeinde Swisttal Überprüfung der Verbindungsmöglichkeiten für Swisttaler Schüler (ab der Oberklasse 11), Forderung einer Verbindung für die Strecke Heimerzheim – Bornheim.</p>	Mo-Fr verkehren Busse im Stundentakt mit Anschlusssicherung am Bf Weilerswist. Eine gute Nachfrage zeichnet sich zwischen 7.00 Uhr – 8.00 Uhr, um ca. 14.00 Uhr sowie	Beibehaltung des heutigen Linienweges. Linie 986: Mo-Fr: 6.00 Uhr (TaxiBus) Mo-Fr: 6.30 – 8.30 Uhr / 60´-Takt (Bus) Mo-Fr: 9.00 – 13.00 Uhr / 60´-Takt (TaxiBus) Mo-Fr: 13.30 – 18.00 Uhr / 60´-Takt (Bus) Mo-Fr: 18.30 – 21.30 Uhr/60´-Takt (TaxiBus) Sa: 7.00 – 22.00 Uhr / 60´-Takt (TaxiBus) So: 10.00 – 22.00 Uhr / 120´-Takt (TaxiBus)	<p>Zu 1) Es gibt aktuell keine regelmäßige Bedienung zwischen Heimerzheim und Bornheim.</p> <p>Begründung der Empfehlung Fahrten mit (sehr) geringer Nachfrage können durch TaxiBusse ersetzt werden. Das Angebot wird durch weitere TaxiBus-Fahrten komplettiert. Die Relation Heimerzheim – Bornheim wird zukünftig von der neuen SwBo1 bedient.</p>	<p>Bus: 8.000 / - 6.000 TaxiBus: 4.000 / + 4.000</p>

3. Nahverkehrsplan des Rhein-Sieg-Kreises, ÖPNV-Konzept linksrheinisch, erweiterte Tabelle

Lin. Nr.	Linienweg	Anregungen/Prüfaufträge	Analyseergebnis	Empfehlung des Gutachters	Begründung Bewertung der Anregungen und Prüfaufträge	Betriebsleistungen RSK [Km/a] Konzept / Differenz
			um 16.00 Uhr und gegen 18.00 Uhr ab. Samstags werden bereits TaxiBusse zwischen 7.00 Uhr und 14.00 Uhr eingesetzt.			